

Amtliches Verkündblatt der Gemeinde Lautenbach



Nationalpark Region
Schwarzwald



66. Jahrgang

Freitag, 19. Juni 2026

Nummer 25

Feldgottesdienst auf dem Otschenfeld

Umrahmt von der Trachtenkapelle Lautenbach

Sonntag 21.06.2026

um 10.30 Uhr

Bitte Sitzmöglichkeiten
(Klappstuhl, Kissen, Picknick-Decke,...)
selber mitbringen.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst
um 10.30 Uhr in der Wallfahrtskirche statt.

Alle Infos auf www.kolping-lautenbach.de



Kolping



Kolpingsfamilie
Lautenbach

Kolpingsfamilie Lautenbach

Wir sind in unserer Heimat unterwegs. Ziele werden die Dorotheenhütte und die Stadt Schiltach sein.

Termin: Donnerstag, 25.06.26

13.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus ab Kirche Nussbach

An diesem wollen wir Perlen unserer Heimat entdecken oder wiederentdecken.

Wir haben folgendes Programm geplant:

13.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus von der Kirche Nußbach, dann Oberkirch und Lautenbach

14.00 Uhr: Wir besuchen die Dorotheenhütte Wolfach, Sie ist eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten im Kinzigtal und die letzte aktive Mundblashütte des Schwarzwalds. Hier wird noch heute Glas und Bleikristall nach traditionellen Methoden von Hand gefertigt – eine Handwerkskunst, die im Schwarzwald über Jahrhunderte eine große Bedeutung hatte.

15.30 Uhr: Stadtführung in Schiltach, die wichtigsten Sehenswürdigkeiten:

Marktplatz Schiltach – Herzstück der Altstadt mit schief stehenden Fachwerkhäusern. Schlossberg Schiltach – Aussichtspunkt über Stadt und Tal. Apothekenmuseum Schiltach – Museum zur Geschichte der Pharmazie.

Schüttesägemuseum – Historisches Sägewerk mit Einblicken in die Holzverarbeitung des Schwarzwalds.

17.30 Uhr; Abschluss Landgasthof zum Walkenstein in Oberwolfach

Kosten: 30.00 € je Person. Um alles gut vorbereiten zu können, bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens **21.06.26** bei Ludwig Streif: Telefonnummer **07802/1261** oder unter Email „lustreif@t-online.de“.

Neben allen Mitgliedern mit ihren Partnern sind selbstverständlich auch alle Bürger aus Lautenbach und der Region sowie alle Gäste recht herzlich zu beiden Veranstaltungen eingeladen. Wir freuen uns über ihren Besuch.



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der	116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Hochwasserpegel Rench **0 78 02 / 46 75**

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden	07821/2800
www.uewm.de	
Störungen im Trinkwassernetz	0800/0005337

Krankenhaus

Ortenauklinikum Achern **0 78 41/70 00**

Notfallsprechstunde

- Geöffnet Montag bis Freitag von 19-21 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertags von 9-11 Uhr
- für hausärztlichen Notfällen
- (ambulante Versorgung, keine Notaufnahme)
- ohne Terminanmeldung, einfach vorbeikommen
- Oberkirch, Franz-Schubert-Straße 18 (ehemaliges Krankenhaus)

Apothekendienst

Samstag, 20.06., 8:30 Uhr bis Sonntag, 21.06., 8:30 Uhr

Stadt-Apotheke, Haupstr. 75, Kehl

Sonntag, 21.06., 8:30 Uhr bis Montag, 22.06., 8:30 Uhr

Apotheke Haaß, Ortenberger Str. 13, Offenburg

Herausgeber:

E48870

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Redaktionsschluss: Mittwoch, 09.00 Uhr

Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.
Bezugspreis jährlich 34 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 65

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,

E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Mit dem Bürgermeister durch Lautenbach



Wann: Samstag, 27. Juni 2026

Treffpunkt: 14.00 Uhr beim Bachdatscherlebrunnen

Bürgermeister Thomas Krechtler wird an verschiedenen Stellen in Lautenbach über aktuelle Maßnahmen informieren.

Folgende Tour ist geplant: zur Wassertretstelle, über Sepp's Bänkle an die Trockenmauer am Hohenfelsen, danach geht es zum Brunnen bei der Neuensteinhalle.

Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Lautenbach herzlich eingeladen. Die Landtagsabgeordnete Dr. Katrin Merkel und der Bundestagsabgeordnete Johannes Rothenberger haben ihre Teilnahme zugesagt.



Ab 17.30 Uhr findet ein gemütlicher Abschluss mit einem Vesperbuffet im Gasthaus Meßmershus statt.



Damit wir gut planen können bitten wir um **Anmeldung** bei Gabi Waidele (Telefon 5175 oder per Mail an 19reichenbach63@googlemail.com).

Wir freuen uns über euer Kommen!

Bürgermeister Thomas Krechtler
und der CDU-Ortsverband Lautenbach

Natürlich. VON DAHEIM

PRÄSENTIERT:



FIDELIUS ON TOUR 2026



MIT BÄND
DIE
WALDVOGEL

FOX

LAND IN SICHT
KABARETT AUF DER WANDERBÜHNE
Sohlbergstr. 12, Lautenbach
Freitag 26.06.2026 19:30
Einlass 17:00!

WWW.FIDELIUS-WALDVOGEL.DE

Zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Die Sitzungsunterlagen sind auf der Homepage der Gemeinde Lautenbach (Rathaus – Gemeinderat – Ratsinformationssystem) ersichtlich.



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, den 23. Juni 2026**, findet um **18:00 Uhr** im Schulungsraum der Feuerwehr in der Neuensteinhalle eine Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 19. Mai 2026
2. Blutspenderehrungen
3. Bauantrag zur Erweiterung einer Gerätehalle auf dem Grundstück Flst.-Nr. 259 (Spitzenberg 22)
4. Abrechnung der Betriebskosten des katholischen Kindergartens St. Josef für das Jahr 2025 und Festsetzung der Vorauszahlungen für das Jahr 2026
5. Neuvergabe der Schülerbeförderung ab dem Schuljahr 2026/2027
6. Spendenannahme
7. Bekanntgaben
 - 7.1 aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
 - 7.2 allgemein
8. Fragen, Anregungen und Vorschläge
 - 8.1 aus dem Gemeinderat
 - 8.2 der Einwohner

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Krechtler
Bürgermeister

Zur Feier des Geburtstags gratuliert Bürgermeister Thomas Krechtler

80

25.06.1946

Johanna Wiegele
Vorder-Winterbach 35

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen per E-Mail: rente@battenhausen.com oder unter der Telefonnummer 01736287755 vereinbart werden.

Müllabfuhr:

Graue Tonne:

Dienstag, 23. Juni 2026

Grüne Tonne:

Donnerstag, 25. Juni 2026

Unsere Bäckerei braucht uns - Nutzen Sie unsere Angebote vor Ort!!



Die Bäckerei Gerdes **reduziert ihre Öffnungszeiten** – ein deutliches Zeichen dafür, dass die Nachfrage in den vergangenen Jahren zurückgegangen ist.

Eine Schließung konnte zunächst verhindert werden. Damit das auch so bleibt, braucht es jetzt die Unterstützung der Lautenbacher Bevölkerung.

Jeder Einkauf zählt und trägt dazu bei, frische Backwaren und die Lebensmittelversorgung im Ortskern langfristig zu erhalten.

Neue Öffnungszeiten der Bäckerei Gerdes:

📍 **Montag, Freitag und Samstag**

🕒 **6:30 Uhr bis 11:45 Uhr**

Nutzen wir gemeinsam die Angebote vor Ort. Wer seine Einkäufe im Ort erledigt, stärkt nicht nur unsere Bäckerei, sondern die Zukunft unserer Gemeinde.

Lautenbach lebt von den Menschen, die vor Ort einkaufen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Bürgermeister

Thomas Krechtler



Glasfaserausbau in Lautenbach: Erneute Möglichkeit für Hausanschlüsse und Beratung

Lautenbach/Ismaning, 15.6.2026: In Lautenbach erhalten Bürger:innen, die bislang keinen Anschluss beauftragt haben, erneut bis Ende September die Möglichkeit, sich vor Ort beraten zu lassen und einen kostenlosen Glasfaseranschluss zu beauftragen.

Das Glasfasernetz wird von Unsere Grüne Glasfaser (UGG) betrieben und wo nötig noch weiter ausgebaut. Als Open-Access-Anbieter stellt UGG die Infrastruktur mehreren Internetanbietern zur Verfügung. In Lautenbach sind derzeit o2, LEONET, Stiegeler und Amiva verfügbar. Für die Nutzung des UGG-Glasfasernetzes ist ein Internetvertrag mit einem dieser Anbieter erforderlich.

Vorteile eines Glasfaseranschlusses

Ein Glasfaseranschluss bietet eine stabile und leistungsfähige Internetverbindung – auch bei steigenden Anforderungen und paralleler Nutzung wie zum Beispiel durch Streaming und Homeoffice. Im Vergleich zu herkömmlichen DSL-Anschlüssen ermöglicht Glasfaser dauerhaft hohe Bandbreiten und gilt als zukunftsichere Infrastruktur.

Bis zum 30.09.2026 haben Bürger:innen zudem die Möglichkeit, einen Glasfaseranschluss kostenfrei zu erhalten. Danach fallen in der Regel Anschlusskosten von mindestens 599 Euro an. Parallel bieten die verfügbaren Internetanbieter derzeit attraktive Internettarife an.

Der Weg zum Anschluss – Schritt für Schritt

Der Weg zum Glasfaseranschluss erfolgt in wenigen Schritten:

1. Buchung und Zustimmung: Voraussetzung sind ein Internetvertrag bei einem Anbieter und die Zustimmung der Eigentümer:in (Gestattungserklärung; GEE) für den Anschluss.
2. Hausbegehung: Vor Ort werden die Leitungsführung und technische Details abgestimmt.
3. Bauphase: Die Glasfaserleitung wird verlegt und der Hausanschluss hergestellt.
4. Installation: Die erforderlichen Geräte im Gebäude werden installiert.
5. Aktivierung: Der Glasfaseranschluss wird freigeschaltet und ist nutzbar.

Beratungs- und Informationsmöglichkeiten

Das Beratungsangebot richtet sich an alle Interessierten, die noch unentschlossen sind und noch keinen Glasfaseranschluss beantragt haben.

- **Vor Ort:** Bis voraussichtlich Ende September 2026 sind noch Beratungsteams von UGG vor Ort unterwegs und informieren unverbindlich zum Glasfaseranschluss an den Haustüren. Selbstverständlich ist diese Maßnahme mit der Kommune abgestimmt und alle Teams können sich ausweisen.



- **Telefonisch:** Eine telefonische Beratung, und auch auf Wunsch gleich ein Abschluss, ist über die **UGG-Bestellhotline 089 20 19 45 32** (Mo. – Fr.: 9 bis 17.30 Uhr) möglich.
- **Online:** Informationen zu verfügbaren Tarifen und Anbietern stehen online bereit www.unseregrueneglasfaser.de/isp-partner/.

Gut zu wissen

Bürger:innen, die bereits einen Internetvertrag abgeschlossen und die GEE vorliegen haben, müssen nichts weiter tun. Das zuständige Bauunternehmen nimmt für die nächsten Schritte rechtzeitig Kontakt mit ihnen auf.

Sollten Bürger:innen mit abgeschlossenem Vertrag Fragen zum weiteren Glasfaserausbau haben, können sie sich gerne an die UGG-Service-Hotline wenden: 0800 410 1 410 (Mo. – Fr.: 8 bis 20:00 Uhr; Sa.: 9 bis 17:00 Uhr). Bei Fragen rund um Tarife und Aktivierung können sich Bürger:innen direkt an den Internetanbieter wenden, bei dem sie ihren Vertrag abgeschlossen haben.

Über Unsere Grüne Glasfaser

Unsere Grüne Glasfaser (UGG) ist ein 2020 gegründetes Gemeinschaftsunternehmen der Allianz und Telefónica. UGG verlegt modernste Glasfasernetze und stellt diese allen kooperierenden Internetdiensteanbietern offen zur Verfügung. Glasfaser-Endkunden können so frei zwischen den regional verfügbaren Internetanbietern wählen. Die Glasfaserleitungen werden dabei direkt bis in jedes Haus verlegt, sogenanntes Fiber-To-The-Home (kurz: FTTH). Damit treibt UGG die Digitalisierung in den mit schnellem Internet unterversorgten Regionen Deutschlands voran und sichert die digitale Teilhabe sowie die Wettbewerbsfähigkeit dieser Regionen. Unsere Grüne Glasfaser bietet zusätzlich als einer der wenigen Glasfasernetzbetreiber spezielle Services und Lösungen für Mehrfamilienhäuser und Wohnungswirtschaften an.

Pressekontakt:

Unsere Grüne Glasfaser

M: communications@ugg.tech

Agenturkontakt:

We. Communications

M: WE-UGG@we-worldwide.com



Bäume, Sträucher und Hecken an öffentlichen Straßen freihalten

Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden, wenn diese Wege oder Sichtfelder einschränken.

Für öffentliche Straßen, Geh- und Radwege gelten bestimmte Freihalte Maße. Sie beschreiben das sogenannte Lichtraumprofil und dienen der Verkehrssicherheit, Pflanzen dürfen bis zu einer Höhe von 2,30 Metern nicht über Gehwege hinausragen; bei Radwegen gilt eine Mindesthöhe von 2,50 Metern. Grenzt ein Grundstück direkt an eine öffentliche Straße, dürfen Äste und Zweige bis zu einer Höhe von vier Metern nicht in den Verkehrsraum hineinragen. Über der gesamten Fahrbahn muss ein freier Lichtraum von 4,50 Metern gewährleistet sein. Auch Sichtfelder an Kreuzungen und Einmündungen, Verkehrszeichen sowie Straßenlampen müssen dauerhaft freigehalten werden.

Gleichzeitig weist die Gemeinde darauf hin, dass für Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze die gesetzliche Schutzzeit gilt. Vom 1. März bis 30. September sind starke Rückschnitte, das „Auf-den-Stock-Setzen“ oder das vollständige Beseitigen grundsätzlich nicht erlaubt. Zulässig bleiben schonende Form- und Pflegeschnitte, insbesondere zur Beseitigung des jährlichen Zuwachses. Rückschnitte zur Verkehrssicherung und zum Freihalten des Lichtraumprofils sind daher auf das notwendige Maß zu beschränken und möglichst schonend auszuführen. Vor dem Schnitt sollte zwingend geprüft werden, ob sich Nester oder geschützte Tiere in den Gehölzen befinden.

Die Gemeinde Lautenbach bittet alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, Anpflanzungen entlang öffentlicher Verkehrsflächen regelmäßig zu kontrollieren und notwendige Rückschnitte zeitnah vorzunehmen, damit Gehwege, Radwege und Straßen sicher genutzt werden können.



Aktuelles, Wissenswertes

Sommerfest im Bergdorf Bader Alm vom 20.-21. Juni 2026

Am 20. und 21. Juni verwandelt sich die Bader Alm erneut in ein lebendiges Sommerdorf und lädt Besucherinnen und Besucher zu einem außergewöhnlichen Erlebnis ein. Zwei Tage lang treffen Live-Musik, Kulinarik, Handwerkskunst und eine einzigartige Alm-Atmosphäre unter freiem Himmel aufeinander.

Am Samstag ab 15 Uhr öffnet die Alm ihre Tore. Den musikalischen Auftakt gestalten $\frac{1}{4}$ Katze und Bernd an der Ziehharmonika. Um 17 Uhr folgen der offizielle Fassanstich sowie der Start der Spendenaktion zugunsten krebskranker Kinder. Ab 19 Uhr sorgt Landrock für Stimmung, bevor um 22 Uhr das WM-Spiel Deutschland - Elfenbeinküste live übertragen wird.

Der Sonntag, 21. Juni (Anmeldung unter info@baderalm.de erforderlich). Ab 11 Uhr startet der Festtag mit dem Fröhschoppen anschließendem Mittagstisch sowie Live-Musik. Um 19 Uhr findet gemeinsam mit Weinprinzessin Tina Müller die Siegerehrung des Gewinnspiels statt.

Feuerkoch Mariano Bosch begeistert beim Showcooking mit Köstlichkeiten vom Grill. Ivan Lanzillotti von der Bärenschenke kreiert dazu besondere Cocktails mit Zutaten

der Oberkircher Winzer eG und dem Needle Gin der Firma Bimmerle. Der liebevoll gestaltete Handwerkermarkt lädt zum Entdecken ein: Schmiedekunst, Drechselarbeiten, regionale Genussstände, Käserei und Metzgerei bieten Einblicke und Spezialitäten zum Mitnehmen.

Der Eintritt beträgt 5 € pro Person und beinhaltet den Shuttle-Service ab Ibach. Die Busse fahren im 10-15 Minuten-Takt direkt zur Alm. Kinder bis 15 Jahre sowie Menschen mit Behinderung erhalten freien Eintritt (Ausweis erforderlich).

Es gibt keinen Vorverkauf - die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Festzeiten: Samstag 15-24 Uhr, Sonntag 11-22 Uhr



Sommerfest auf der Bader Alm

Foto: Quelle: Bergdorf Bader Alm

Schauenburg-Quiz lädt Familien zum Mitmachen ein

Wer die Schauenburg besucht, kann ab sofort nicht nur die Aussicht über das Renchtal genießen, sondern auch sein Wissen rund um die historische Burg unter Beweis stellen. Ein kleines Quiz mit sechs Fragen bietet die Möglichkeit, Tickets für das große Mittelalterspektakel auf der Ruine Schauenburg in Oberkirch zu gewinnen.

Die hoch über Oberkirch gelegene Burgruine Schauenburg wird am 11. und 12. Juli 2026 wieder mit mittelalterlichem Leben erfüllt. Die Gäste des Spektakels werden das Klirren der Schwerter, das Rufen der Handwerker und das Gezeter der Tavernenbesucher vernehmen. Gaukler und Vaganten sorgen für Kurzweil, während Spielleute alte Weisen spielen und so dazu beitragen, dass an diesem Juli-Weekend das Mittelalter in das historische Gemäuer einzieht.

An drei Stellen auf dem Burggelände wurden Hinweistafeln mit QR-Codes angebracht. Wer diese mit dem Smartphone scannt, gelangt direkt zum Online-Quiz. Unter allen Teilnehmenden, die die Fragen richtig beantworten, werden nach dem 30. Juni fünf Familientickets für das Mittelalterliche Spectaculum auf der Schauenburg verlost.

„Das Quiz richtet sich an die ganze Familie und verbindet einen Ausflug zur Schauenburg mit Spiel, Spaß und Wissenswertem rund um eines der bedeutendsten Wahrzeichen Oberkirchs“, erklärt Hannes Schmidt vom Lions Club Oberkirch-Schauenburg.

Die Benefizveranstaltung findet im Rahmen der diesjährigen Heimattage Baden-Württemberg statt. Veranstaltet

wird sie vom Lions Club Oberkirch-Schauenburg, der Freien Ritterschaft Baden e. V. und der Stadt Oberkirch. Rund 100 Akteure werden an den beiden Tagen dafür sorgen, dass die Besucher eine Zeitreise ins Mittelalter der Staufer unternehmen können.

Weitere Informationen zum Spectaculum sowie eine Programmübersicht und die Marktzeiten finden Interessierte unter <https://spektakel.schauenburg.de>



v.l.n.r.: Hardy Müns (Lions Club Oberkirch-Schauenburg), Gunia Wassmer (Renchtal Tourismus GmbH) und Hannes Schmidt (Lions Club Oberkirch-Schauenburg)

Veranstaltungen im Nationalpark

Europa glüht – Wie Hitzewellen unser Leben verändern (Deutscher NaturfilmPreis 2025)

Natur und Landschaft - Wissenschaft

Sie ereignen sich immer häufiger, sie dauern länger und werden stetig intensiver: Hitzewellen. In Europa jagt ein Temperaturrekord den nächsten. Eine Frage treibt die Wissenschaft angesichts dieser Entwicklung ganz besonders um: Wie heiß wird es in Zukunft werden? Der Film reist zu westeuropäischen "Hotspots", beleuchtet die vielfältigen Auswirkungen von Hitzewellen auf unser Leben und stellt mögliche Adaptionsstrategien vor.

Hinweis: Einlass ab 14:30.

Termin(e): Mi, 24. Juni 2026, 15 bis 16 Uhr
Teilnehmer: alle Interessierten
Anmeldung: Anmeldung nicht notwendig

Rangerstation Tonbachtal

Waldwandel und Wildnis - Natur und Landschaft

Inmitten des Tonbachtals, an der ehemaligen Löchleshütte, liegt die Rangerstation. Während der Sommermonate ist die Station jeden Donnerstag von einem Ranger oder einer Rangerin besetzt. Hier können Sie sich in schöner Atmosphäre bei einer Rast von den ersten Anstrengungen Ihrer Wanderung erholen, und dabei Wissenswertes über den Nationalpark und dessen Flora und Fauna erfahren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hinweis: Die Rangerstation ist nur zu Fuß oder mit dem Rad zu erreichen. Der Wanderweg beginnt in Tonbach. Er ist ca. 4 km lang und führt am Wildgehege vorbei. Die Straße ist asphaltiert und gut mit Rollstuhl und Kinderwagen

befahrbar. Neben der Rangerstation befindet sich eine zugängliche Toilette mit Rampe und Schiebetür. Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Parkplatz Keckenteich (72270 Baiersbronn-Tonbach). Die nächstgelegene Bushaltestelle befindet sich an der Traube/Tanne in Tonbach.

Termin: Do, 25. Juni 2026, 11:00 bis 15:00 Uhr
Treffpunkt: Rangerstation Tonbachtal/Neue Löchleshütte

Totholzkäfer und ihre Lebensräume

Waldwandel und Wildnis - Tiere

Totholz ist voller Leben – auch wenn es auf den ersten Blick leblos erscheint. Bei dieser Exkursion erfahren Sie, warum abgestorbene Bäume eine so wichtige Rolle im Ökosystem des Nationalparks spielen. Anhand anschaulicher Beispiele im Gelände stellt Dr. Jörn Buse verschiedene Totholzlebensräume und ihre spezialisierten Bewohner vor. Dabei lernen Sie faszinierende Käferarten kennen, die dort vorkommen, wo die Natur sich frei entfalten darf. Wie entstehen diese Lebensräume? Welche Arten profitieren davon? Und was verraten sie uns über die Dynamik des Waldes? Auf dieser Tour erhalten Sie spannende Einblicke in die verborgene Welt der Totholzkäfer – kleine, aber unverzichtbare Bausteine der Wildnis.

Hinweis: Findet nicht bei Regen statt, festes Schuhwerk erforderlich.

Termin: Fr, 26. Jun 2026 16 bis 18 Uhr
Treffpunkt: Wanderparkplatz Heuhütte (L 401)
Teilnehmer: Erwachsene (Kinder ab 8 Jahren mit Begleitung)
Anmeldung: erforderlich bis 25.06.26, 12 Uhr
Referent: Dr. Jörn Buse, Fachabteilung Ökologisches Monitoring, Forschung und Artenschutz des Nationalparks Schwarzwald

Rangerführung zu den Wasserfällen

Natur und Landschaft - Waldwandel und Wildnis

Die naturbelassenen Allerheiligen-Wasserfälle gehören zu den höchsten und schönsten Wasserfällen im Schwarzwald. Vom Klosterhof in Allerheiligen wandern Sie mit einer Rangerin oder einem Ranger durch einen urtümlichen Bergmischwald und erfahren viel Wissenswertes über den Nationalpark und die Arbeit des Rangerteams. Nach dem anfänglichen Abstieg führt die Wanderung zu den tosenden Wasserfällen und durch die enge Schlucht wieder hinauf zur Klosterruine.

Hinweis: Steiler Aufstieg über Treppen; gutes Schuhwerk, Trittsicherheit und Fitness sind erforderlich; Gefahr durch Steinschlag, Hangrutsch und Totholz.

Termin: Sa, 27. Jun 2026 15:00 bis 17:30 Uhr
Treffpunkt: Kiosk Klosterhof Allerheiligen (K 5370)
Teilnehmer: Erwachsene (Kinder ab 8 Jahren mit Begleitung)
Anmeldung: erforderlich bis Fr. 26. Jun, 12 Uhr



- Wiesen-News -

Diese Woche mit Infos über...

ROTKLEE



Am schönsten
blüht er von:



Juni bis September

Insekten mögen den
Rotklee, weil er:



sehr viel Nektar und



sehr viel Pollen bringt

Beschreibung Der Rot-Klee, auch Wiesen-Klee genannt, wächst auf fast allen Böden. Es gibt aber noch über 200 weitere Klee-Arten, wie z.B. den Weiß-Klee, der bis auf die Blütenfarbe genauso aussieht.

Besonderheit und Verwendung Durch die frühe Blüte ist der Klee vor allem im Frühjahr als eine der ersten Nahrungsquellen für die Insektenwelt wichtig.

Die Blüten enthalten einen süßlichen Nektar, den Kinder gerne aussaugen. Wenn es nicht mehr süß schmeckt, dann war vielleicht eine Hummel schneller.

Infomaterial aus der Blühfibel des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord.

Illustration: Isabelle Göntgen

Layout: F-Quadrat Kommunikationsdesign Franziska Mattlinger

Hier gibt es mehr zu entdecken: <https://bluehende-naturparke.de/umweltpaedagogik/>

Sommerfest

am Getränkebrunnen in Lautenbach



Freitag
17. Juli
ab 16:30 Uhr

-  Für gekühlte Getränke ist gesorgt
-  Ein Grill steht wieder bereit
Grillgut hierfür bitte selbst mitbringen
-  Eine Picknickdecke für die Wiese
kann gerne mitgebracht werden
-  Toiletten sind vorhanden

Die Veranstaltung wird bei Regen abgesagt oder verschoben

Wegbeschreibung zum Getränkebrunnen



Naturerlebnis: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord eröffnet neues Trekking-Camp in Forbach

In den 24 Trekking-Camps im Schwarzwald ist es offiziell erlaubt, mit dem Zelt mitten im Wald zu übernachten

Im Zelt mitten im nördlichen Schwarzwald einschlafen und morgens mit Panoramablick über das Murgtal aufwachen. Das ist im neuen Trekking-Camp in Forbach möglich. Denn dort haben der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord und die Gemeinde neben dem 2021 eröffneten Trekking-Camp an der Schwarzenbachtalsperre ein weiteres Trekking-Camp eingerichtet. Die offizielle Eröffnung fand mit allen Beteiligten am Montag (8. Juni) statt. Im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord ist es das zwölfte Trekking-Camp. Es liegt auf 720 Metern Höhe nordöstlich des Latschigfelsens. Das Trekking-Camp „Latschig“ befindet sich in direkter Nähe zur zweiten Etappe des Fernwanderwegs Westweg sowie des Premiumwanderwegs Murgleiter.

Das Konzept von Trekking Schwarzwald besteht darin, Übernachtungen im Zelt legal möglich zu machen. Dies jedoch in einem naturverträglichen Rahmen. So können pro Camp maximal drei Zelte für jeweils bis zu drei Personen aufgestellt werden. Die Trekking-Camps liegen außerhalb von Ortschaften und sind ausschließlich zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichbar. Sie dürfen nicht mit dem Auto angefahren werden. Gemeinsam mit dem Naturpark Südschwarzwald und dem Nationalpark Schwarzwald hat der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord ein Netzwerk von derzeit 24 Trekking-Camps aufgebaut.

„Mit den Trekking-Camps haben wir ein Angebot geschaffen, das Sport und Erholung mitten in der Natur auf der einen sowie das Bewusstsein für einen rücksichtsvollen

Umgang mit Pflanzen und Tieren auf der anderen Seite zusammenbringt“, erklärt die zuständige Projektmanagerin des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Lilli Wahli, und führt weiter aus: „Durch klare Regeln und eine zeitlich sowie personell begrenzte Nutzung ermöglichen wir Trekkerinnen und Trekker intensive Naturerfahrungen und sensibilisieren dabei gleichzeitig für den Wald als Lebensraum.“

Das bietet das Trekking-Camp Latschig in Forbach

Ausgestattet mit drei Zeltplätzen, einer Feuerstelle und einer Komposttoilette bietet das Trekking-Camp Latschig in Forbach Naturerlebnis mit Abenteuer-Charakter. Quellwasser gibt es am Latschigbrunnen an der Kaltenbronner Straße nördlich des Camps. Das Wasser sollte vor der Nutzung abgekocht werden. Bei längerer Trockenheit kann es sein, dass die Quelle temporär kein Wasser führt.

„Wer die Natur selbst erlebt, entwickelt ein Gefühl für sie und ist bereit zu ihrem Erhalt beizutragen. Die Trekking-Camps sind ein super Angebot! Denn sie kombinieren eine naturverträgliche Lenkung von Besucherströmen und garantieren dadurch ein besonderes Naturerlebnis“, sagt der Bürgermeister der Gemeinde Forbach, Robert Siebler, und fährt fort: „Wir sind von diesem Konzept überzeugt. Deshalb haben wir nun mit dem Camp Latschig und dem Camp an der Schwarzenbachtalsperre als erste Gemeinde im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord gleich zwei Trekking-Camps.“ Bislang einzigartig ist der Ausblick. „Morgens aufwachen und direkt den Blick aufs Murgtal zu haben, das ist schon gigantisch gut!“, sagt Stiebler.

Trekking-Camps: Das Wichtigste auf einen Blick

Die Trekking-Camps liegen außerhalb von Ortschaften und sind nur zu Fuß erreichbar. Die Kosten pro Zelt pro Nacht belaufen sich auf 15 Euro. Jedes Camp ist mit einer Komposttoilette ausgestattet. Nahezu alle Camps verfügen über eine Feuerstelle. Feuerholz wird teilweise bereitgestellt. Ausrüstung, Verpflegung und Trinkwasser müssen Trekkerinnen und Trekker selbst mitbringen. Zumeist gibt es eine Wasserquelle in der Nähe. Diese kann im Sommer jedoch nur wenig oder kein Wasser führen. Abfall muss wieder mitgenommen werden. Pro Camp ist nur eine Übernachtung erlaubt. Das Camp kann ab 17 Uhr bezogen werden. Bis 10 Uhr sollten die Trekker das Camp wieder verlassen haben. Denn bei Trekking Schwarzwald steht das Wander-Erlebnis im Vordergrund.

Dass sich das Trekking-Camp in einem guten Zustand befindet – etwa, dass ausreichend Feuerholz vorhanden ist – dafür sind die Kümmerer zuständig. Das Camp Latschig in Forbach betreut Valery Rebmann. Er engagiert sich bereits im Ortschaftsrat von Gausbach. „Ich bin gerne in der Natur, gehe wandern oder bin mit dem Rad unterwegs. Das Trekking-Camp hier bei uns in Gausbach ist eine super Sache! Deshalb habe ich mich bereiterklärt, mich um das Camp zu kümmern und regelmäßig vorbeizuschauen“, sagt Rebmann.

Die Trekking-Saison ist mit dem 1. Mai gestartet und endet am 31. Oktober. Die Übernachtungen werden online über trekking-schwarzwald.de gebucht. Anschließend erhalten die Trekker weitere Informationen zum Camp – etwa den Code für das Toilettenhäuschen – und zum genauen Standort. Bereits am Tag der Freischaltung der Buchungsplattform im März gingen rund 1.500 Buchungen für die über 20 Trekking-Camps im Schwarzwald ein. Besonders begehrt sind Wochenenden, Feiertage und die Schulferien. Bis 28 Tage vor dem gebuchten Termin ist die Stornierung kostenfrei.

Vorschläge für Mehrtagestouren zu Fuß & mit dem Gravel Bike

Trekking Schwarzwald stellt auch Vorschläge für Touren zu Fuß oder mit dem Gravel Bike von zwei bis acht Tagen mit attraktiven Strecken zwischen den Camps auf

der Webseite sowie über die Tourenportale Outdooractive und Komoot bereit. Die Touren sind nicht zusätzlich ausgeschrieben. Die Start- und Endpunkte sind mit Bus oder Bahn erreichbar.

- Alle Infos zu Trekking Schwarzwald gibt es online unter trekking-schwarzwald.de. Dort kann gebucht werden, es gibt Tourenvorschläge sowie Tipps zur Ausrüstung und Infos zu den Verhaltensregeln im Trekking-Camp sowie zur Waldbrandgefahr.



Nationalparkregion Schwarzwald GmbH
Baiersbronn

Jahresabschluss 2025

Die Nationalparkregion Schwarzwald GmbH wird von folgenden Gesellschaftern getragen: Achern, Alpirsbach, Bad Peterstal-Griesbach, Bad Rippoldsau-Schapbach, Baiersbronn, Bühl, Bühlertal, Durbach, Freudenstadt, Kappelrodeck, Lauf, Loßburg, Pfalzgrafenweiler, Oberwolfach, Ottenhöfen, Ottersweier, Renchtal Tourismus GmbH, Sasbach, Sasbachwalden, Seebach und Zweckverband im Tal der Murg.

Gemäß §105a Gemeindeordnung wird der Jahresabschluss zum 31.12.2025 dieser Firma bekanntgemacht:

Die Gesellschafterversammlung hat den Jahresabschluss 2024 am 28.04.2026 wie folgt festgestellt:

Bilanzsumme	468.357,27 €
-------------	--------------

Davon entfallen auf der Aktivseite auf	
Anlagevermögen	53.252,00 €
Umlaufvermögen	392.794,27 €
Rechnungsabgrenzungsposten	22.311,00 €

Davon entfallen auf der Passivseite auf	
Eigenkapital	387.120,67 €
Rückstellungen	45.981,32 €
Verbindlichkeiten	33.755,28 €
Passive latente Steuern	1.500,00 €

Jahresüberschuss	42.854,57 €
Summe der Umsatzerlöse und sonstigen betrieblichen Erträge	821.618,50 €
Summe der Aufwendungen	778.763,93 €

Der Jahresüberschuss wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

Die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Wulf Gruppe KG hat zu keinen Einwendungen geführt.



Kirchliche Nachrichten

Kath. Gemeinde Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 20. Juni

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 21. Juni, 12. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Feldgottesdienst der Kolpingfamilie auf dem Otschenfeld, mitgestaltet von der Trachtenkapelle (bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt)

Mittwoch, 24. Juni, Geburt des hl. Johannes des Tüfers

18:30 Festgottesdienst

Samstag, 27. Juni, Hl. Heimerad aus Meßkirch

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Weitergehende Informationen finden Sie im Pfarrblatt, das in den Kirchen ausliegt.

Seelsorgeteam Oberkirch:

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich.

Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Homepage <https://kath-art.de> ersichtlich.

Taufen der Kinder aus den Gemeinden Oberkirch und Lautenbach

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr, Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Paare, die kirchlich heiraten möchten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden.

Mittwoch und Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach: Samstags von 8:00 bis 8:20 Uhr

Pfarrkirche Oberkirch: Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Einladung zum Feldgottesdienst auf dem Otschenfeld

In diesem Jahr findet der Feldgottesdienst am Sonntag, 21. Juni um 10:30 Uhr auf dem Otschenfeld statt. Hierzu lädt die Kolpingsfamilie Lautenbach die ganze Bevölkerung recht herzlich ein. Auch in diesem Jahr wird der Gottesdienst wieder in Form eines Picknick- und Klappstuhlgottesdienstes gefeiert. Daher möchten wir alle Besucher bitten, sich ihre Sitzmöglichkeit (Klappstuhl, Kissen, Picknick-Decke) selbst mitzubringen. Die Trachtenkapelle Lautenbach wird den Gottesdienst musikalisch umrahmen. Wer gerne nach dem Gottesdienst noch etwas bleiben möchte, ist herzlich eingeladen sich Speisen und Getränke für ein kleines Picknick mitzubringen.

Bei Regenwetter werden wir den Gottesdienst in die Kirche verlegen. Die Info hierzu wird ab ca. 8:30 Uhr auf der Homepage www.kolping-lautenbach.de veröffentlicht. Auf Ihr Kommen freut sich die Kolpingsfamilie Lautenbach.

Fest der Begegnung

Herzliche Einladung zum Gottesdienst beim Fest der Begegnung am Sonntag, 28. Juni um 10:30 Uhr, Marienfried auf dem Platz vor der Kapelle. Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienst um 10:30 Uhr in St. Cyriak entfällt.

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach

Unsere Bücherei im Pfarrhaus in Lautenbach ist **dienstags** und **samstags** jeweils von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** für unsere Besucher geöffnet.

Wir schaffen regelmäßig neue Medien an, um unseren Bestand an Kinder und Jugendbüchern, sowie Romane, Krimis und Sachbücher für Erwachsene auf einem aktuellen Stand zu halten. Weiterhin bieten wir Tonies, CD's und Spiele für Kinder zur Ausleihe an. Bei Bedarf beraten wir sie gerne.

Die Ausleihzeit beträgt 4 Wochen und ist **kostenlos**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Bücherei-Team

Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Evang. Pfarramt: Kapuzinergasse 2, 77704 Oberkirch
Tel.: 07802-2291, Fax 07802-981413

E-Mail: oberkirch@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekiba-oberkirch.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes: MO-DO 09.30 Uhr - 11.30 Uhr, freitags geschlossen

Gottesdienste

Sonntag, 21. Juni

10:00 „Von Menschen und Maschinen“ -Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche. Pfarrer Dr.phil. Gernot Meier, Experte für Künstliche Intelligenz und digitale Ethik der Evang. Landeskirche.

Sonntag, 28. Juni

10:30 Taufgottesdienst unter freiem Himmel im Käthe-Luther-Kindergarten mit dem Posaunenchor und den Kindergruppen der Gemeinde. Pfarrerin Franziska Clemen.

Termine und Veranstaltungen im Gemeindehaus

Montag, 22. Juni

18:00 Probe des Gospelchores

Dienstag, 23. Juni

18:00 Jungbläser-Probe
19:30 Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 24. Juni

09:00 „Dance & Praise“ Gymnastik und Tanz
10:00 Treffen der Krabbelgruppe Glühwürmchen
17:30 Jugendtreff, Spiele-Nachmittag

Freitag, 26. Juni

18:30 Probe des Chores Surprisium

Aktuell

Die bundesweite Aktionswoche „Gemeinsam aus der Einsamkeit“ findet dieses Jahr vom 22.06.–28.06. statt. Kommen Sie gern auf ein Gespräch zu einem der „Schwätz-Bänke“ in Oberkirch. Auch auf der Bank unter dem Magnolienbaum neben der Evangelischen Martin-Luther-Kirche sind Sie herzlich willkommen.

Taufgottesdienst im Grünen

Wir laden herzlich ein zum Taufgottesdienst auf dem Freigelände unseres Käthe-Luther-Kindergartens: Gemeinsam mit vielen Beteiligten aus Kindergarten, FamilyLight, Glühwürmchengruppe und Kindergottesdienstteam gestalten wir einen **festlichen OpenAir-Gottesdienst am 28.Juni um 10:30 Uhr**. Nach dem Gottesdienst gibt es Bastel- und Spielangebote, Fingerfood wird gereicht und es bleibt Zeit für Begegnung und Austausch. Der Gottesdienst wird musikalisch gestaltet vom Posaunenchor Oberkirch und dem Posaunenchor Radolfzell, der an diesem Tag zu Gast ist.

FCG Kirche (er)leben

Fernacher Höhe 1 in Oberkirch

10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst für verschiedene Altersgruppen; separater Raum für Eltern mit Babys/Kleinkindern mit Übertragung des Gottesdienstes; Livestream über youtube-Kanal fcg-kirche-erleben. Kleingruppen an verschiedenen Orten im Ortenaukreis.

55+ in Aktion an jedem 1. Samstag im Monat um 15.00 Uhr Am besten schmeckt Kaffee, wenn wir ihn zusammen trinken

- gemeinschaftlicher Austausch, Wertschätzung, Aktionen

Kleine Auszeit für Mamas und Papas

Für Mamas und Papas mit **Babys und Kleinkindern bis 3 Jahre** gibt es nun eine kleine Oase zum Auftanken.

Das **Cafe Kleine Auszeit** möchte jeden **1. und 3. Mittwoch von 9.00 bis 11.30 Uhr** Mamas und Papas, auch Omas und Opas die Möglichkeit geben, gemütlich eine Tasse Cafe zu trinken, ein Stück selbstgemachten Kuchen zu essen- vielleicht auch mit einer Freundin - während die Kleinen zufrieden um sie herumkrabbeln und spielen. Eine kleine Auszeit im stressigen Alltag genießen, sich zu treffen mit weniger Stress als in anderen Räumlichkeiten, die nicht kleinkindgerecht sind. Es gibt Hochstühle, vor allem kleinkindgerechte Spielmöglichkeiten, eine ruhige Atmosphäre.

Herzliche Einladung an alle Kleinkindelterne und Großeltern. Infos: 07802 706 8888.



Vereinsnachrichten



**Harmonika-Orchester
Lautenbach e. V.**

Einladung zum Feierabendhock

Das Harmonika-Orchester veranstaltet am **Freitag, 3. Juli 2026**, wieder einen Feierabendhock im Kurgarten hinter der Kirche. Ab 18 Uhr sind alle herzlich eingeladen, bei Musik und Bewirtung in zwangloser Atmosphäre einen gemütlichen Sommerabend zu verbringen.

Den musikalischen Teil des Feierabendhocks eröffnen die Popcordions, unsere jüngsten Spielerinnen und Spieler. Im Anschluss daran sorgen die Freizeitmusikanten und das M-Orchestra für abwechslungsreiche musikalische Unterhaltung.

Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung.

Auf Ihren Besuch freut sich das Harmonika-Orchester Lautenbach e.V.



Meisterschaft perfekt - ein Wochenende für die Geschichtsbücher

Was für ein Wochenende für die SG Lautenbach/Ödsbach!

Bereits am Samstag machten sich zwei Fanbusse auf den Weg nach Willstätt, wo unsere Mannschaft im letzten Saisonspiel den entscheidenden Schritt zur Meisterschaft machen wollte. Die Unterstützung war überwältigend: Über 300 Zuschauer begleiteten unsere Jungs und sorgten für eine beeindruckende Kulisse. Mit Fahnen, Gesängen und großartiger Stimmung verwandelten die mitgereisten Fans den Sportplatz in Willstätt nahezu in ein Heimspiel. Am Ende reichte ein 2:2-Unentschieden, um die Meisterschaft in der Kreisliga A auch rechnerisch perfekt zu machen. Der Jubel bei Spielern, Trainern und Fans kannte keine Grenzen.

Zurück in Ödsbach wurde auf dem Sportplatz bis in die Abendstunden gemeinsam gefeiert, ehe es später weiter zu den Dorfbeats nach Lautenbach ging, wo die Meisterfeier bis tief in die Nacht fortgesetzt wurde.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des offiziellen Meisterempfangs auf dem Balkon des Gasthauses Krone in Ödsbach. Auch hier zeigte sich einmal mehr, was die SG Lautenbach/Ödsbach ausmacht: Beide Dörfer feierten gemeinsam und standen Seite an Seite hinter ihrer Mannschaft.

Besonders freute sich Trainer Matthias Dautner über die vielen Kinder, die stolz ihre Meistershirts trugen und damit eindrucksvoll zeigten, wie sehr die Begeisterung rund um die SG auch die jüngste Generation erfasst hat.

Ortsvorsteher Thomas Maier aus Ödsbach sowie Bürgermeister Thomas Krechtler aus Lautenbach würdigten in ihren Ansprachen insbesondere die außergewöhnliche Gemeinschaft und den Zusammenhalt innerhalb der

erst vor einem Jahr gegründeten SG. Beide sprachen von einem beeindruckenden Miteinander und lobten die Entwicklung der neuen Spielgemeinschaft. Die beiden Gratulanten wurden anschließend allerdings nicht verschont und bekamen zur Freude der zahlreichen Zuschauer zunächst eine ordentliche Bierdusche verpasst.

Danach setzte sich der Meisterkorso auf dem Anhänger von Joachim Spinner in Bewegung. Durch Lautenbach und Ödsbach zog die Mannschaft gemeinsam mit zahlreichen Fans und feierte mit beiden Dörfern diesen historischen Erfolg. Den Abschluss bildete das gemeinsame Public Viewing auf dem Spinnerhof.

Doch damit waren die Feierlichkeiten noch längst nicht beendet. Auch während der gesamten Woche wurde der Aufstieg in die Bezirksliga immer wieder gebührend gefeiert.

Ein solcher Erfolg ist nur gemeinsam möglich. Deshalb möchten wir uns von Herzen bei allen bedanken, die zu dieser außergewöhnlichen Saison beigetragen haben. Ein großes Dankeschön gilt unseren Spielern, Trainern, Betreuern, Sponsoren, Helfern, Gönnern, Mitgliedern und natürlich unseren zahlreichen Fans, die uns Woche für Woche unterstützt haben.

Ein besonderer Dank gilt außerdem allen, die bei den Feierlichkeiten, den Fanbussen und den zahlreichen Veranstaltungen rund um die Meisterschaft mitgeholfen haben. Ebenso bedanken wir uns bei allen Unterstützern aus beiden Dörfern, die diese außergewöhnliche Saison mitgetragen und zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Die Meisterschaft 2025/26 wird uns allen noch lange in Erinnerung bleiben. Sie ist der Lohn für eine herausragende Saison, aber vor allem ein Zeichen dafür, was möglich ist, wenn zwei Dörfer zusammenhalten.

Nun gönnen sich die Spieler zunächst eine kleine Auszeit. Nach dem traditionellen Mallorca-Ausflug richtet sich der Blick dann auf die nächste Herausforderung. Mit großer Vorfreude und voller Motivation wird sich die Mannschaft auf das Abenteuer Bezirksliga vorbereiten.



Zu folgenden Spielen laden wir recht herzlich ein:

B-Junioren:

SG Renchtal 2 – SG Urloffen 2

Samstag, 20.06.2026 14:00 Uhr in Oppenau

SG Renchtal – SG Urloffen

Samstag, 20.06.2026 16:00 Uhr in Oppenau

C-Junioren:

Kehler FV 2 – SG Renchtal 2

Samstag, 20.06.2026 12:45 Uhr in Kehl

D-Junioren:

SV Renchen 2 – SG Lautenbach 2

Samstag, 20.06.2026 10:00 Uhr in Renchen

SV Renchen – SG Lautenbach

Samstag, 20.06.2026 11:15 Uhr in Renchen



Turnverein Lautenbach

Volleyballturnier & Sommerhock in Lautenbach

Nach dem erfolgreichen Turnier im letzten Jahr starten wir dieses Jahr in die nächste Runde.

Am Samstag, den 04. Juli ab 16 Uhr, veranstaltet der Turnverein Lautenbach wieder ein Volleyballturnier am Sportplatz. Eingeladen sind alle Vereine, Gruppen und Freundeskreise aus Lautenbach, die Lust haben, mit einem Team dabei zu sein.

Neben dem Turnier steht natürlich auch wieder das gemütliche Beisammensein im Mittelpunkt: Freut euch auf kühle Getränke, leckeres Essen vom Grill, Musik und einen schönen Sommertag am Sportplatz.

Auch Zuschauer sind herzlich willkommen!

Anmeldeschluss: 21. Juni

Anmeldungen gerne bei den Mitgliedern des TV Lautenbach oder per Mail an volleyball@tv-lautenbach.de

Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit euch!

• Postkarte

Preis: 1 €

• Vesperwanderpass für die Lautenbacher Vesperwanderung

Preis: 49 €

• Stockwappen Lautenbacher Hexensteig

Preis: 4,50 €

• Schild zum Lautenbacher Hexensteig

Preis 7,40 €

• Renchtal-Tasse

Preis 9,50 €

• Renchtal-Poster

Preis 2,00 €



Dozenten für Gitarre, Gymnastik und Yoga gesucht!

Wir sind aktuell auf der Suche nach qualifizierten Leuten, die gerne ein Kursangebot in den Bereichen Gitarre, Gymnastik und Yoga über die vhs Ortenau in Oberkirch anbieten möchten. Natürlich freuen wir uns auch über andere interessante Vorschläge, die unser Angebot bereichern! Bei Interesse wenden Sie sich gerne via E-Mail: oberkirch@vhs-ortenau.de oder telefonisch: 07841-60484516 an uns.

Herzlichen Dank und schöne Grüße

Ihre vhs Ortenau

vhs Büro Oberkirch



Sonstige Mitteilungen

Check dein Netz:

Aufruf zur Teilnahme an der zweiten bundesweiten Mobilfunk-Messwoche

Eine stabile Mobilfunkversorgung ist heute für das Leben der Menschen selbstverständlich und gleichzeitig unverzichtbar für Kommunikation, Sicherheit und das Nutzen digitaler Anwendungen.

Wie steht tatsächlich um unser Netz?

Unter dem Motto „Check dein Netz“ sind Bürgerinnen und Bürger eingeladen, ihr Netz zu checken und sich an der zweiten Mobilfunk-Messwoche vom 24. Juni bis 1. Juli 2026 zu beteiligen. Ziel ist es, ein möglichst genaues Bild der Mobilfunkversorgung zu erhalten.

Mit der kostenfreien App der Bundesnetzagentur „Mobilfunk-Check“ lässt sich die Netzverfügbarkeit einfach direkt per Smartphone erfassen. Die erhobenen Daten werden anonymisiert, ausgewertet und helfen dabei, die Mobilfunkinfrastruktur gezielt weiterzuentwickeln.

Die Mobilfunk-Messwoche setzt damit ein wichtiges Vorhaben der Bundesregierung um: Die Netzqualität soll stärker anhand des realen Erlebens der Nutzerinnen und Nutzer beurteilt werden.



Tourist-Info

Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:

- **Gutscheine der Renchtäler Wirtgemeinschaft**
- **Wanderkarte mit touristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord**
Preis: 8,50 €
- **E-Bike Karte**
Preis: 8,90 €
- **Das Buch „Die Geschichte von Lautenbach“**
Preis: 9,90 €
- **Das Buch „Lautenbach im Renchtal“**
Preis: 10 €
- **Kirchenführer klein**
Preis: 3 €
- **Kirchenführer groß**
Preis: 5 €

Je mehr Menschen ihr Netz checken, desto umfangreicher und genauer werden die gesammelten Daten.

Check jetzt dein Netz!

Alle Informationen zur Mobilfunk-Messwoche, zur App und zum Mitmachen gibt es unter www.check-dein-netz.de.

Dr. Katrin Merkel MdL gehört künftig den Ausschüssen Kultus sowie Soziales, Arbeit und Gesundheit an

Der baden-württembergische Landtag hat heute seine Ausschüsse für die neue Legislaturperiode eingesetzt. Die CDU-Landtagsabgeordnete für den Wahlkreis Kehl, Dr. Katrin Merkel, wird künftig im Ausschuss für Kultus sowie im Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit mitarbeiten.

„Ich freue mich sehr über das Vertrauen meiner Fraktion und auf die Arbeit in diesen beiden wichtigen Ausschüssen. Bildung, Gesundheit und gesellschaftlicher Zusammenhalt sind zentrale Zukunftsthemen für unser Land und für unsere Region“, erklärt Merkel.

Die Ausschusszugehörigkeit spiegelt zugleich die fachliche Expertise der CDU-Abgeordneten wider. Als promovierte Pharmazeutin, Apothekerin sowie Lehrerin für Chemie und Pharmazie an den Beruflichen Schulen Achern bringt Merkel langjährige Erfahrung aus Bildung und Gesundheitswesen mit. Bereits während der Koalitionsverhandlungen zwischen CDU und Grünen war sie Mitglied der Arbeitsgruppe „Kultus, Jugend und Sport“ und wirkte dort an den bildungspolitischen Vereinbarungen des Koalitionsvertrags mit.

Im Bildungsausschuss möchte sich Merkel insbesondere für starke Bildungswege von der frühkindlichen Förderung bis zur beruflichen Qualifizierung einsetzen. Die Förderung von Kindern bereits vor der Einschulung, verlässliche Rahmenbedingungen für Schulen und Schulträger sowie die weitere Stärkung der beruflichen Bildung gehören für sie zu den zentralen Zukunftsaufgaben.

„Unser Bildungssystem braucht individuelle Wege zum Erfolg. Mir ist besonders wichtig, die berufliche Bildung weiter zu stärken und deutlich zu machen, dass berufliche und akademische Bildung gleichwertig sind. Meister und Master stehen für unterschiedliche, aber gleichermaßen anspruchsvolle Qualifikationen. Beide Wege verdienen die gleiche gesellschaftliche Anerkennung“, betont Merkel.

Als Lehrerin an beruflichen Schulen kennt sie die Herausforderungen und Chancen der beruflichen Bildung aus eigener Erfahrung. Deshalb wolle sie sich dafür einsetzen, dass junge Menschen unabhängig vom gewählten Bildungsweg die bestmöglichen Perspektiven erhalten.

Im Ausschuss für Soziales, Arbeit und Gesundheit will die Abgeordnete einen Schwerpunkt auf die Sicherung einer verlässlichen medizinischen Versorgung im ländlichen Raum legen. Gerade in vielen Gemeinden der Ortenau ist die Sicherung von Haus- und Kinderarztpraxen eine zentrale Zukunftsaufgabe.

„Die wohnortnahe medizinische Versorgung ist für die Bürgerinnen und Bürger Daseins-Vorsorge. Deshalb unterstütze ich Maßnahmen wie den Ausbau der Landarztquote und eine stärkere Förderung der Kinder- und Jugendmedizin. Gleichzeitig müssen wir auch andere medizinische Disziplinen stärken, auch Pflegeeinrichtungen,

Apotheken, Physiotherapeuten und andere medizinische Einrichtungen tragen zur umfassenden Versorgung bei“, so Merkel.

Besonders freut sich die CDU-Abgeordnete darüber, dass ihre persönlichen Wunschausschüsse berücksichtigt wurden: „Beide Bereiche verbinden meine berufliche Erfahrung mit meinen politischen Schwerpunkten. Deshalb sehe ich die neue Aufgabe als große Verantwortung, aber auch als echte Chance, die Interessen unserer Heimatregion unmittelbar in die Landespolitik einzubringen.“

Kirchen erinnern in Kehl an Opfer von Flucht und Vertreibung

Ökumenischer Gottesdienst und Mahnmahl zum Weltflüchtlingstag – Begegnungsprogramm mit Landesbischöfin Springhart und Erzbischof Burger

Unter dem Motto „Beim Namen nennen“ laden die Evangelische Landeskirche in Baden und die Erzdiözese Freiburg für Freitag, 19. Juni 2026, zum Gedenken an die Opfer von Flucht und Vertreibung nach Kehl ein. Am Vorabend des Weltflüchtlingstages (20. Juni) wird auf dem Marktplatz und in der Friedenskirche ein vielfältiges Programm angeboten, das mit einem ökumenischen Gottesdienst (18 Uhr) seinen Abschluss findet. Der Gottesdienst wird von Heike Springhart, Landesbischöfin der Evangelischen Landeskirche in Baden, und Stephan Burger, Erzbischof der Erzdiözese Freiburg, gestaltet. Die badische Landeskirche und die Erzdiözese richten das Gedenken stellvertretend für die vier großen christlichen Kirchen in Baden-Württemberg aus.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht ein temporäres Mahnmahl, das am 19. Juni in Kehl errichtet wird. Stoffstreifen, beschriftet mit Namen und Todesumständen von Geflüchteten, werden ab 10 Uhr an der Außenfassade der Friedenskirche befestigt. Sie sollen wie in den vergangenen Jahren an die mehr als 65.000 Menschen erinnern, die seit 1993 bei dem Versuch, nach Europa zu gelangen, ums Leben gekommen sind. Interessierte sind eingeladen, sich aktiv an dem Mahnmahl zu beteiligen.

Ab 15.30 Uhr lädt dann ein Begegnungsprogramm auf dem Marktplatz unter den Platanen rund um den Brunnen „Mutter Kinzig“ zu Gesprächen ein. Geflüchtete und Einheimische können dort miteinander sowie mit der badischen Landesbischöfin Heike Springhart und dem Freiburger Erzbischof Stephan Burger ins Gespräch kommen, bevor um 18 Uhr der ökumenische Gottesdienst in der Friedenskirche beginnt.

Vortrag: „Zucker in der Kleinkinderernährung“

Über Zucker in der Kleinkinderernährung informiert Sarah Würth, freie BeKi-Referentin im Auftrag des Ministeriums für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz sowie Lehrerin an einer Realschule, am Freitag, 19. Juni um 16 Uhr im Hörsaal/Konferenzraum des Ortenau Klinikums Offenburg Ebertplatz. Wie viel Zucker ist im Familienalltag eigentlich „normal“ – und wie gelingt ein bewusster Umgang damit, ohne Verbote und Konflikte?

Im Mittelpunkt stehen alltagsnahe Strategien, mit denen Familien den Zuckerkonsum ihrer Kinder besser einschätzen und schrittweise reduzieren können. Themen sind unter anderem versteckter Zucker in Lebensmitteln, der Einfluss von Gewohnheiten und Routinen, praktische Alternativen für Frühstück, Pausenbrot und Snacks sowie ein entspannter Umgang mit Süßigkeiten im Alltag und bei besonderen Anlässen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir freuen uns über Ihre finanzielle Unterstützung, denn nicht alle Leistungen, die das Ortenau Klinikum zum medizinischen und seelischen Wohl der ihm anvertrauten Patienten erbringen möchte, werden von den Kostenträgern finanziert. Informationen und Kontonummer dazu finden Sie unter ortenau-klinikum-spenden.de.

Arbeit im digitalen Zeitalter – KI, Existenzangst und christliche Ethik

Wie verändert Künstliche Intelligenz unsere Arbeitswelt – und was bedeutet das für den einzelnen Menschen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt eines Abends im „Forum Ethik“ am Mittwoch, 24. Juni 2026, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungsgemeinde (Hölderlinstraße 3) in Offenburg.

KI-Anwendungen entwickeln sich rasant und greifen zunehmend in den beruflichen Alltag ein. Viele Menschen fragen sich, wie sicher ihre Arbeitsplätze sind und welche Perspektiven die digitale Transformation bietet. Gleichzeitig stellt sich die Frage nach der ethischen Verantwortung im Umgang mit diesen Technologien. Zwei Referent*innen bringen unterschiedliche Perspektiven ein: Prof. Dr.-Ing. Peter Treffinger, Entwicklungsingenieur mit langjähriger Praxiserfahrung, zeichnet den technischen Wandel von der Großrechner-Ära bis zur heutigen KI nach und zeigt, warum Grundlagenwissen weiterhin entscheidend bleibt. Prof. Dr. rer. nat. Daniela Oelke, Professorin für Machine Learning und Studiendekanin für Angewandte Künstliche Intelligenz, erläutert, was hinter der Technologie steckt und welche Entwicklungen zu erwarten sind.

Im anschließenden Austausch wird das Thema auch aus ethischer Sicht beleuchtet. Als Impuls dient das biblische Gleichnis vom Weinberg, das Fragen nach Gerechtigkeit und Verantwortung neu aufwirft.

Veranstalter sind die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau, das Forum Ethik sowie die EINEWelt-Arbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Offenburg. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

Workshop „Glücklich die Weinenden und selig die Trauernden“

Die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau lädt am **Samstag, 11. Juli 2026, von 9.00 bis 16.30 Uhr** zu einem Workshop zum Thema Trauer ins Evangelische Gemeindehaus Offenburg, Poststraße 16, ein.

Trauer und Tränen haben in unserer Gesellschaft oft wenig Platz. Das Seminar ermutigt dazu, eigene Gefühle ernst zu nehmen und auszudrücken. Es geht darum, den Mut zu finden, Schmerz zuzulassen, statt ihn zu verdrängen, und Sensibilität als Stärke zu entdecken.

In Vorträgen, Gesprächen und praktischen Übungen begehen sich die Teilnehmenden auf einen persönlichen Weg zu ihren „nicht geweinten Tränen“ und öffnen sich ihrer Trauer.

Die Leitung hat Dietmar Krieger, Trauerbegleiter (AMB), Trauerpädagoge sowie Atem- und Körperpsychotherapeut.

Teilnahmegebühr: 80 Euro.

Anmeldeschluss: 06.07.2026.

Anmeldung und weitere Informationen bei der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau unter www.eeb-ortenau.de, per Email an eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder Tel. 0781 93222930

Schweißkurse: Vier Verfahren zur Wahl

Für Schweißer – Anfänger wie Profis – bietet die Handwerkskammer Freiburg am Akademie-Standort Offenburg einen Kurs zur Vorbereitung auf die Schweißerprüfung an. Er findet zwischen dem 16. September und 9. Oktober auf acht Tage verteilt statt. Zur Wahl stehen vier Verfahren: das Lichtbogen-Handschweißen (E-Hand), das Metall-Schutzgasschweißen (MAG), das Wolfram-Inertgasschweißen (WIG) und das Fachbezogene Gasschweißen. Dabei geht es vor allem um Praxis. Je nach Wissen und Fertigkeit werden die Teilnehmer entsprechenden Gruppen zugeordnet. Termin für die Schweißerprüfung ist dann gleich im Anschluss am Samstag, 10. Oktober.

Diese Fortbildung kann aus EU-Fördermitteln bezuschusst werden. Infos: Gewerbe Akademie, Tel. 0761/15250-25 oder unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

Polizeipräsidium Offenburg

Zivilcourage, was ist das?

Menschen werden angegriffen und brauchen Hilfe. Was tun?

Welche Aspekte gehören zum couragierten Helfen?

1. Hilf, aber bring Dich nicht in Gefahr.
2. Ruf die Polizei unter 110.
3. Bitte andere um Mithilfe.
4. Präge Dir Tätermerkmale ein.
5. Kümmere Dich um Opfer.
6. Sag als Zeuge aus.

Weitere Infos: www.aktion-tu-was.de/medienangebot/detail/291-fuer-mehr-zivilcourage-aktion-tu-was/

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 07222 / 761-400 oder 0781/21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Tipps der Polizei: Radfahren mit Helm? Aber sicher!

Die Folgen von Verkehrsunfällen beim Radfahren sind häufig schwerwiegend. Machen Sie keine Experimente! Mit einem richtig angepassten Fahrradhelm lassen sich Kopfverletzungen vermeiden oder mildern. Unser Gehirn ist das wertvollste, was wir haben – schützen wir es!

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Und nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose **Einbruchschutzberatung** an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515 oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041

E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

NABU Offenburg: Vor Ort-Begehung: „Artenschutz am Haus“

Am Mittwoch, 24. Juni 2026, lädt der NABU Offenburg vor Ort zu einer Begehung mit dem Thema „Artenschutz am Haus“ ein. Vor Ort wird beispielhaft gezeigt, wie man Mehlschwalben, Mauersegler, Haussperlinge, Hausrotschwanz und Fledermäuse mit Nisthilfen unterstützen

kann, ohne dass Fassaden oder Gebäude zu Schaden kommen.

Gebäudebrüter brauchen Unterstützung, denn bei Hausanierungen verlieren sie in der Regel Nistmöglichkeiten, weil ihre Bedürfnisse nicht mitgedacht werden.

Treffpunkt 19 Uhr, Industriestraße 13, 77704 Stadelhofen (Bitte an der Gemeindehalle parken). Dauer ca. 2 Stunden. Zur besseren Planung bitten wir möglichst um Anmeldung unter: exkursion@nabu-offenburg.de

Aktuelle Infos zur Durchführung der Veranstaltung finden Sie unter dem Punkt „Jahresprogramm“ auf www.nabu-offenburg.de

NABU-Reihe „Botanische Spaziergänge – Pflanzen anhand ihrer Merkmale bestimmen“

Interessieren Sie sich für die Bestimmung von Pflanzen und welchen Wert sie für Insekten haben? Der NABU (Naturschutzbund) Offenburg lädt in diesem Jahr zu insgesamt vier botanischen Spaziergängen ein, die in unterschiedlichen Lebensräumen stattfinden werden.

Ob mit oder ohne Vorwissen in Pflanzenbestimmung, alle sind willkommen. Den Auftakt macht der Spaziergang am Sonntag, 21. Juni, weitere folgen, jeweils sonntags, am 26. Juli, am 23. August und am 20. September. Falls vorhanden, gern Lupe oder Bestimmungsbuch/App mitbringen. Treffpunkt, 21. Juni: 9.00 h, Aldi-Parkplatz Renchen, ca. 3 Std.

Zur besseren Planung bitten wir möglichst um Anmeldung unter: exkursion@nabu-offenburg.de

Aktuelle Infos zur Durchführung der Veranstaltung finden Sie unter dem Punkt „Jahresprogramm“ auf www.nabu-offenburg.de Dort werden auch eine Woche vor den Terminen im Juli, August und September die weiteren Treffpunkte eingestellt.

Bildungszentrum Offenburg

Alkoholtinte – Kreativ-Workshop

Lust auf eine kreative Auszeit?

In diesem Kreativworkshop werden abstrakte Kunstwerke auf speziellem Papier gestaltet.

Mithilfe von Alkoholfarben entstehen durch das Zusammenspiel von Farbe, Alkohol und Luft faszinierende, fließende Muster und überraschende Effekte – ganz ohne Pinsel. Für den Workshop sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Er eignet sich für alle die kreativ sein und sich von dem Farbspiel inspirieren lassen möchten.

Termin: Fr., 19.06.2026, 17.00 – 19.30 Uhr

Ort: Bildungszentrum Offenburg

Kosten: 40,00 €

Anmeldung bis 14.06.2026 beim Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39

77652 Offenburg, Tel. 0781 9250-40, info@bildungszentrum-offenburg.de

www.bildungszentrum-offenburg.de

Schöpfung im Fokus - Fotoworkshop „Perspektiven von Nachhaltigkeit“ mit anschließender Ausstellung der Bilder im Bildungszentrum Offenburg

Von 1. September – 4. Oktober findet seit einigen Jahren die sog. „Schöpfungszeit“ statt.

Dies ist Anlass für unseren Fotoworkshop im Frühsommer, um das Thema „Schöpfung“ rechtzeitig in den Blick bzw. vor den Auslöser/das Handy zu bekommen und sich

auf die Schöpfung fotografisch und spirituell einzulassen. Wir wollen in unserem Tagesseminar die vielseitigen Aspekte von Nachhaltigkeit aus dem Blickwinkel der Benediktinischen Regel heraus betrachten und fotografisch festhalten.

Die beim Workshop und danach entstehenden Fotos werden von allen Teilnehmenden bis August eingereicht und für eine Ausstellung im Bildungszentrum vorbereitet.

Die Ausstellung wird mit einer Vernissage am 21.09.2026 um 16.30 Uhr eröffnet und die Bilder sind von September bis November im Bildungszentrum Offenburg zu sehen.

Termin: Sa., 27.06.2026, 09:00-17:00 Uhr

Ort: Haus La Verna, Auf dem Abtsberg 4A, 77723 Gengenbach

Fotograf/in: Gülay Keskin; <https://www.keskin-arts.com/>

Veranstalter: Bildungszentrum Offenburg

Kosten:

- Teilnahmegebühr: 20 € (inklusive Impulse, professionelle fotografische Anleitung, Bearbeitung der Bilder sowie im Anschluss an die Ausstellung eine bedruckte Leinwand)

- Verpflegungspauschale: 25 € (inklusive Mittagessen und Getränke)

Gefördert durch: Hundertfüßerprogramm der Erzdiözese Freiburg

Eine Kooperation der Bildungszentren Waldshut, Offenburg, Pforzheim und Heidelberg.

Yoga meets Wein

Yoga & Grauburgunder – Ein Abend zum Ankommen

Erleben Sie einen besonderen Abend, der bewusste Bewegung und genussvolle Momente miteinander verbindet:

Nach der Einstimmung mit einem Glas Secco folgt eine ruhige Yogaeinheit, mit weichen, entspannenden und erdenden Übungen, die von Anfängern und Ungewöhnlichen gut zu bewältigen sind.

Zum Ausklang gibt es ein Glas Wein in angenehmer Atmosphäre.

Die Yogaeinheit findet auf der Terrasse des Panoramaraums mit Blick ins Elsass statt und wird geleitet von Heilpraktiker und Yogalehrer Rolf Birk.

Bitte mitbringen: Yogamatte, bequeme Kleidung für draußen

Hinweis: Die Kursgebühr, Secco und der Wein sind im Preis enthalten

Termin: 02.07.2026, 19:00-20:30 Uhr

Ort: Familien-Weingut Renner, Senator-Burda Straße 41a, Fessenbach

Kosten: 18,00 Euro p. P.

Anmeldeschluss: 24.06.2026

Weitere Informationen und Anmeldung: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 9250-40, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Renten steigen auch in der Grünen Branche

Gute Nachricht für Rentenbeziehende der Landwirtschaftlichen Alterskasse und Berufsgenossenschaft: Zum 1. Juli 2026 steigen die Renten um 4,24 Prozent.

Wie in der gesetzlichen Rentenversicherung erhöhen sich die Renten auch in der Grünen Branche dieses Jahr wieder deutlich. Die Rentenanpassung beträgt zum vierten Mal seit fünf Jahren über vier Prozent.

Der allgemeine Rentenwert in der Alterssicherung der Landwirte (AdL) sowie der Anpassungsfaktor für die vom Jahresarbeitsverdienst abhängigen Renten der Unfallver-

sicherung verändern sich entsprechend dem Prozentsatz, um den sich die Renten der Deutschen Rentenversicherung erhöhen.

In der AdL steigt der allgemeine Rentenwert von 18,83 auf 19,63 Euro.

Alle Rentenbezieher werden durch die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau schriftlich über die jeweilige Höhe ihrer Rentenanpassung informiert.

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Verstärkung gesucht?

Inserieren Sie am
10. Juli 2026 auf
unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:

**Handwerk & Industrie:
Mitarbeiter gesucht!**

Anzeigenschluss:
06. Juli 2026, 12.00 Uhr

Information & Beratung:
Ihre zuständige
Mediaberaterin oder
0781 / 504-1465
– anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Majdanski / Shutterstock.com



Irishes Rezept
Zubereitungszeit: 10 Minuten
Wartezeit: mindestens 4 Stunden

Steak vom Grill

Zutaten für 6 Personen

3 Schalotten, 3 Knoblauchzehen, 5 Zweige Estragon
200 ml Guinness-Bier, 1 Lorbeerblatt, 2 EL Worcestersauce
1 EL Senf, 1 EL Tomatenmark, 1 Prise Zucker
6 Steaks vom Rind (etwa 200 g)
Salz und Pfeffer aus der Mühle

Zubereitung

Schalotten und Knoblauch schälen und fein würfeln. Estragonblättchen hacken. Zusammen mit dem Lorbeerblatt in eine Schüssel geben, das Bier dazugießen. Worcestersauce, Senf, Tomatenmark und Zucker miteinander verrühren und ebenfalls in die Schüssel geben. Gut vermengen. Die Steaks in die Marinade geben und abgedeckt darin mindestens vier Stunden ziehen lassen. Den Grill vorheizen und die Steaks von beiden Seiten nach Geschmack grillen: rare jeweils drei Minuten, medium vier bis fünf Minuten und well done sechs Minuten. Die Steaks nach dem Grillen etwa drei Minuten ruhen lassen, dann mit frisch gemahlenem Salz und Pfeffer würzen. Dazu schmecken ein grüner Salat, Baguette und ein kühles Guinness-Bier. Schorten/DEIKE



Foto: © Zimmer/DEIKE

Sehr geehrte Abonentinnen und Abonnenten,

wir möchten Sie heute über eine Erweiterung Ihres bestehenden Abonnements informieren. Ab sofort können Sie Ihr Amtsblatt nicht nur gedruckt, sondern auch digital lesen – **ohne zusätzliche Kosten.**

Das bietet Ihnen die digitale Ausgabe:

- Bequemes Lesen am Tablet, Computer oder Smartphone
- Sofort verfügbar, auch wenn die gedruckte Ausgabe einmal später kommt
- Leicht lesbare Darstellung auf dem Bildschirm
- Zugriff auf frühere Ausgaben, wann immer Sie möchten

So erhalten Sie Ihren kostenlosen Digitalzugang:

1. Besuchen Sie anb-reiff.de/digital
2. Registrieren Sie sich in wenigen Schritten

Wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben, unterstützt Sie unser freundlicher Kundenservice gerne persönlich:

☎ **0781 / 504-5566**

✉ anb.leserservice@reiff.de



PRINT ABONNIERT? Die digitale Ausgabe ist jetzt GRATIS dabei

Wichtig für Sie:

- Sie erhalten Ihr gedrucktes Amtsblatt weiterhin wie gewohnt nach Hause
- Die digitale Ausgabe (E-Paper) ist während der Laufzeit Ihres Print-Abonnements automatisch enthalten
- Es entstehen für Sie keinerlei Zusatzkosten



Veranstaltungen

Tipps



Immobilien

Sportfest FV Wagshurst

vom 10.07. – 12.07.26

Almrauschparty am Samstag, 11.07.



Rotzlöffe

<https://www.facebook.com/fvwagshurst>

Rückmietverkauf

als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche. Persönliche Beratung von Experten für Ruhestandsplanung u. Immobilienverrentung.

Auch für Handwerker und Unternehmer geeignet.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:

Mobil: 0171-8533270



Stellenmarkt



SBS

Schwarzwald Holzbausysteme

Schwarzwald Holzbausysteme ist Süddeutschlands größte Brettsperrholz PLUS Produktion. Wir bieten Zimmerei- und Holzbaubetrieben Brettsperrholz sowie vorgefertigte Holzhausbausatz Elemente für nachhaltiges Bauen an.

Wir wachsen und sind auf der Suche nach:

- Produktionsleiter (m/w/d)
- Maler / Lackierer (m/w/d)
- Zimmerer / Schreiner
BSP-Produktion (m/w/d)
- Zimmerermeister / Holztechniker
Arbeitsvorbereitung (m/w/d)
- CNC-Maschinenführer (m/w/d)
- Staplerfahrer / Verlade-Meister (m/w/d)
- LKW-Fahrer Aushilfe / Rentner Teilzeit (m/w/d)



Wir freuen uns auf Deine Bewerbung über das Formular unter [➤ karriere.sbselemente.de](https://karriere.sbselemente.de) per Post oder per E-Mail. Für Vorabinformationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Schwarzwald Holzbausysteme GmbH
Weiherstr. 3a, 77948 Friesenheim-Oberweier
07821 588200 · info@sbselemente.de



GER
r den Holzbau



ALLES FÜR DIE GESUNDHEIT



Foto: shutterstock.com/
Syda Productions

**optik
bengel**
Augenoptikermeister
Inhaber: Markus Ludwig

Seit über 55 Jahren Ihre Experten für
gutes Sehen in Offenburg.
Offenburg • Metzgerstraße 9 • Tel. 0781 / 26760
www.optik-bengel.de

**Alemannenstr. 55
77767 Appenweier**

Tel.: +49 7805 / 91 23 828
Mail: info@pool-und-co.de
www.pool-und-co.de

SANTA ISABEL^{ev}

Marianne Macks
Ehrenamtliche Vortragsreihe

**Der ganzheitliche
Weg der Heilung**

Dr. Rüdiger Dahlke

Vortrag von Dr. Rüdiger Dahlke

Vor mehr als 40 Jahren begann er, den Weg zur ganzheitlichen Heilung zu suchen. Seitdem gehen seine Gedanken und Prinzipien um die ganze Welt. Marianne Mack ist sehr glücklich, dass Dr. Rüdiger Dahlke sein wertvolles Wissen im Rahmen ihrer ehrenamtlichen Vortragsreihe weitergeben wird.

**Dienstag, 30. Juni 2026, Beginn 19:30, Einlass 18:45,
im Europa-Park Dome, Parken ist kostenfrei**

Der Eintritt bemisst sich an einer Spende in Höhe von 20 € und wird in voller Höhe an den Förderverein Marianne Mack „Santa Isabel – Hilfe für Kinder und Familien“ weitergeleitet.

Anmeldungen bitte unter gaesteservice@europapark.de
(Stichwort: Vortragsreihe) oder Tel.: 07822 77-6688.

santa-isabel-ev.de

EUROPA PARK[®]
ERLEBNIS-RESORT

Mack
INTERNATIONAL

**FÜREIN
ANDER
DA SEIN**

24h Betreuung daheim - Ihre Alternative zum Pflegeheim

pflegehelden.de
07805 - 48 90 037

pflegehelden
Zuhause. Sicher. Gepflegt.

über **30 JAHRE**Ihre Küche
natürlich
von**Hahn**
Küchenstudio77855 Achern-Mösbach
Renchtalstraße 44
Tel. (07841) 1066www.kuechen-hahn.de**Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern**

26.06. Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 22.06. 12 Uhr
03.07. Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss, 29.06. 12 Uhr
03.07. Reise- und Ausflugstipps für die Sommerzeit	Anzeigenschluss, 29.06. 12 Uhr
10.07. Handwerk & Industrie: Mitarbeiter gesucht	Anzeigenschluss, 06.07. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 07 81 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de**SONDERSEITEN**
in den amtlichen Nachrichtenblättern**Auszubildende gesucht?**Inserieren Sie am **26. Juni 2026** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:**Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!**

Foto: shutterstock.com/V6stockstudio

**Anzeigenschluss:**

22. Juni 2026, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer
zuständigen Mediaberaterin
oder unter **07 81 / 5 04 - 14 65**
– anb.anzeigen@reiff.deErreichen Sie mit Ihren
PROSPEKTBEILAGEN die Ortenau!

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de

Schreinerei
Gimpl
Inh. Thomas Maier

- Massivholz/ Individuelle Möbel
- Fenster/ Haustüren
- Innenausbau
- Zimmertüren/ Bodenbeläge
- Reparaturen

Ihr Partner in Sachen Holz!

Raiffeisenstraße 18 ▪ 77704 Oberkirch ▪ 07802/90071
Armnersgrund 2 ▪ 77728 Oppenau ▪ 07804/2278
www.schreinerei-gimpl.de ▪ info@schreinerei-gimpl.de

**Meisterbetrieb
Abschiedsräumlichkeiten
Bestattungsvorsorge**

Mönchsmatten 17
77704 Oberkirch

Telefon: 07802 - 7758

info@bestattungsinstitut-frank.de
www.bestattungsinstitut-frank.de

*Zeit und Raum
für den letzten Weg*



Frank
BESTATTUNGSSINSTITUT

Verbessern Sie jetzt Ihre Haushaltskasse!

**Herr und Frau Craitar
kaufen Ihre Pelze an.**

Wir zahlen 200,- € bis 8.000,- €

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten, Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen, Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche, Möbel, Bilder, Schmuck, Silber, Münzen, Bleikristall, Gehstöcke, Wohnungsaufösungen, Nachlässe.

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Kostenlose und unverbindliche Beratung.
Wir garantieren Ihnen eine seriöse
Abwicklung mit sofortiger Barzahlung!**

Telefon 0 72 23 - 9 54 39 96
(auch sonntags erreichbar)

Antiquitätengeschäft Craitar
Inhaberin: Violeta Craitar | Poststraße 3 | 77815 Bühl

**Elektro
Wiegele**

Meisterbetrieb und
Fachgeschäft

Neu- und Umbauten
Renovierungen
Sprechanlagen

Photovoltaikanlagen
– schlüsselfertig –

Hausgeräte

Vorder-Winterbach 35
77794 Lautenbach
Tel. 07802/4671



**VP VON POLL
IMMOBILIEN**

**Ihr starker
Partner beim
Immobilien-
verkauf in der
Ortenau –
lassen Sie
Ihre Immobilie
kostenfrei und
unverbindlich
bewerten.**

Partner-Shop Offenburg
Lange Straße 29
77652 Offenburg
T.: 0781 - 94 84 35 10
offenburg@von-poll.com

www.von-poll.com/offenburg

ABEMA
GmbH

Bertha-Benz-Ring 15 / 77767 Appenweiler
Tel. 0781 / 9 26 78 11 / info@abema-gmbh.de

**Hausmeisterservice –
Alles rund ums Haus aus einer Hand**

Unser Angebot umfasst Hausmeisterservice, Objektbetreuung, Garten- und Grünpflege, Baumfällungen, Mulch- und Mäharbeiten, Brachflächenpflege und Reinigungsarbeiten wie z.B. Fenster oder Photovoltaikanlagen.

Zuverlässig, flexibel und mit persönlichem Service kümmern wir uns um den Werterhalt Ihrer Immobilie.

Foto: DAIKIN

Cooler Kombigeräte
kühlen und heizen.
Bedienbar über
Smartphone, Tablet
oder Fernbedienung.
**Kostenlose
Beratung vor Ort!**

**Perfektes
Klima!**

77704 Oberkirch
Tel. 07802 9357-0

77728 Oppenau
Tel. 07804 86149-0
www.elektro-birk.de

**ELEKTRO
BIRK**
Erfolgreiche Gebäudetechnik



**BERNHARD
MÜLLER**
INNOVATIVE HEIZSYSTEME • SANITÄR

• Heizungsbau • Sanitär
• Solar • Badsanierung
• Holz-/Pelletsheizung

Telefon: 0 78 04 / 861 48 - 0
info@heizungsbaumueller.de

Höflestraße 13
77728 Oppenau

www.heizungsbaumueller.de



HUBER
OBERKIRCH TAXI OPPENAU

Leistungen:

- Personenbeförderung
- Krankenfahrten (Arztbesuche und Kliniken)
- Fahrten zur Strahlen-, Chemo- und Dialysetherapie
- Rollstuhltransporte/-fahrten
- Kur- und Rehafahrten
- Kurier-, Einkaufs- und Eilfahrten
- Flughafentransferfahrten
- Chauffeurservice und Businessfahrten
- Shuttle-Service
- Schülerfahrten
- Gruppenfahrten
- Haustürabholungen

Taxi Huber Oberkirch • Oppenau
Mark-Antonio Pfeifer
Hammermatt 12
77704 Oberkirch

Tel.: 07802 – 9853333
oder **07804 – 761**
www.hubertaxi.de

Wir schätzen Werte

- An- und Verkauf von Gold, Münzen, Silber, wertvollen Uhren und Schmuckstücken
- Wertgutachten
- Umarbeitung und Reparatur von Schmuck
- Uhrreparaturen in eigener Meisterwerkstätte

Vertrauen Sie dem Fachmann

Juwelier Thüm seit 1946
Hauptstr. 70 • 77694 Kehl • Tel. 07851/2225

Rolf Thüm & Cathrin Nußbaum



BESTATTUNGSHAUSHUBER
Würdevoll begleiten.

NEU:
Für einen letzten Moment – unser neuer Abschiedsraum.

Ein Ort, zum Innehalten, Erinnern und bewusst Lebwohl zu sagen.

Bestattungsvorsorge gibt Sicherheit

Raiffeisenstraße 13 A • 77704 Oberkirch • Tel. 07802 5350
Birkenstraße 12 • 77740 Bad Peterstal • Tel. 07806 8350
www.bestattungshaus-huber.com
info@bestattungshaus-huber.com



Autohaus von der Weppen:
Mobilität in Oberschopfheim.
Neuwagen • Gebrauchtwagen • Werkstatt • Service



• Beratung vor Ort
• Zertifizierter Werkstattdienst
• Attraktive Angebote
• Probefahrten jederzeit möglich

VDW | AUTOHAUS VON DER WEPPEN

VDW

Besuchen Sie uns:

CUPRA SEAT DACIA

Autohaus von der Weppen
Niederschopfheimer Straße 2
77948 Friesenheim

Gebrauchtwagenzentrum
Am Mittelbach 3
77948 Friesenheim

Unser Führungsteam:

Sascha Walter
Filialleitung
CUPRA + SEAT

Yannik Malsam
Verkaufsleiter
Dacia

Robert Löffler
Teamleiter
Gebrauchtwagen

Verena Horn
Serviceleiterin

Wir freuen uns auf Sie!

